



Antworten Osterralley 2025

Frage 1: Das größte Schoko-Ei: Dieses Jumbo-Ei wurde von Guylian stand 2005 in Sint-Niklaas, Belgien. 26 Meister-Chocolatiers fertigten es aus fast zweitausend Kilo Schokolade an. Mit einer Höhe von 8,32m und einer Breite von 6,39m ist es zwar das größte Osterei, nicht aber das schwerste. Das wurde 1992 in Australien von der Firma Cadbury hergestellt und wog 4,76 Tonnen bei 7,1 Metern Höhe.

Lösungsbuchstabe: H



Frage 2: Aschermittwoch.

Mit dem Aschermittwoch beginnt in der Westkirche seit dem Pontifikat Gregors des Großen die vierzig tägige Fastenzeit. Der Tag vor dem Aschermittwoch ist der Fastnachtsdienstag. Die Bezeichnung Aschermittwoch kommt von dem Brauch, an diesem Tag im Gottesdienst die Asche der verbrannten Palmzweige des Vorjahres zu weihen und die Gläubigen mit einem Kreuz aus dieser Asche zu bezeichnen.

Lösungsbuchstabe: O



Verkehrsverein Eynatten V.o.G.

Frage 3: In der Schweiz bringt der Kuckuck zu Ostern Eier. Der Grund dafür soll sein, dass diese Vögel oft die Eier anderer Vögel stehlen.

Lösungsbuchstabe: F

Frage 4: Moai werden die kolossalen Steinstatuen der Osterinsel genannt. Sie sind Bestandteil größerer Zeremonialanlagen, wie sie ähnlich auch aus anderen Bereichen der polynesischen Kultur bekannt sind. Das genaue Alter der Figuren ist umstritten, mittlerweile gilt jedoch als gesichert, dass sie nicht älter als 1500 Jahre sind. Der Name stammt übrigens von der ersten europäischen Entdeckung an Ostersonntag 1722. Die Einheimischen nennen die Insel Rapa Nui.

Lösungsbuchstabe: R

Frage 5: Das teuerste Ei: Am 28. November 2007 kam dieses Fabergé-Ei im Auktionshaus Christie unter den Hammer. Ein anonym russischer Bieter erstand das edle Ei für die stolze Summe von 12,5 Millionen Euro. Das Schmuckstück von 1902 stammt ursprünglich aus dem Besitz der Bankiersfamilie Rothschild und ist das einzige bekannte Ei, das Carl Fabergé nicht für die russische Zarenfamilie angefertigt hat.



Lösungsbuchstabe: S

Frage 6: In Australien bringt die Ostereier der Bilby, ein kleines hasenähnliches Tier mit einer langen Nase und großen Ohren, das zur Gattung der Kaninchennasenbeutel gehört. Sehr praktisch ist das vor allem deshalb, weil der Bilby die Ostereier in seinem Beutel transportieren kann.



Verkehrsverein Eynatten V.o.G.



Lösungsbuchstabe: N

Frage 7: Leonardo daVinci malte das berühmte Bild in den Jahren 1494 bis 1497 im Auftrag des Mailänder Herzogs Ludovico Sforza. Es schmückt die Nordwand des Refektoriums des Dominikanerklosters Santa Maria delle Grazie in Mailand und gilt als Höhepunkt in Leonardos malerischem Schaffen.

Lösungsbuchstabe: R

Frage 8: „Virvonta“ ist eine finnische Tradition, die auf Palmsonntag stattfindet. Kinder verkleiden sich (oft zu Hexen), dekorieren Weidenzweige, und klopfen auf die Türen aller Nachbarn.

Lösungsbuchstabe: E

Frage 9: Pessach ist eines der wichtigsten Feste im Judentum. Es wird auch Pascha-Fest oder Passa-Fest, Fest der Freiheit oder „Fest der ungesäuerten Brote“ genannt. Gefeierte wird es jedes Jahr sieben Tage lang im März oder April.

Der Name des Festes kommt von dem hebräischen Wort für „verschonen“ oder „vorübergehen“. Das Fest erinnert nämlich an den Auszug des Volkes Israel aus Ägypten. Dort hatten die Juden als Sklaven dienen müssen. Sie wurden dann aber befreit und konnten fliehen. Deswegen ist Pessach auch ein Freiheitsfest. Der Name erinnert daran, dass Gott die Ägypter bestrafte, die Juden aber verschonte.



Verkehrsverein Eynatten V.o.G.

Auch für das Christentum ist das Fest wichtig. Es fällt mit Ostern zusammen. Jesus ging nämlich mit seinen Anhängern zum Pessachfest nach Jerusalem. Nach dem Abendmahl wurde er verraten, gefangen genommen und getötet. Zwei Tage später, an Ostern, hatte er sein Grab wieder verlassen.

Lösungsbuchstabe: E

Frage 10: Die offizielle Blume des Osterfestes ist die weiße Lilie. Nach christlichem Glauben soll die weiße Lilie aus den Tränen erblüht sein, die die Jungfrau Maria bei der Kreuzigung Jesu vergoss. Diese Assoziation hat die Symbolik der weißen Lilie für Reinheit und göttliche Gnade im christlichen Glauben gefestigt.



Lösungsbuchstabe: O

Frage 11: Karfreitag ist in Deutschland einer der sogenannten stillen Feiertage, die ihren Ursprung im christlichen Glauben haben. An diesen stillen Tagen hält die Kirche größere Ausschweifungen für unangemessen. Trauer und das Andenken an die Verstorbenen sollten im Zentrum des öffentlichen Lebens stehen. Durch Regelungen wie dem Tanzverbot soll der ernste Charakter der stillen Feiertage hervorgehoben werden. Weitere Einschränkungen an diesen Tagen verbieten beispielsweise themenfremde öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen, den Schankbetrieb oder musikalische Darbietungen. Der Karfreitag ist der bekannteste und wichtigste stille Feiertag im Jahreskalender.

Lösungsbuchstabe: T

Lösungssatz: Frohe Ostern